Journal für
Kardiologie
Austrian Journal of Cardiology
Österreichische Zeitschrift für Herz-Kreislauferkrankungen

Editorial: Themenschwerpunkt Antiarrhythmika 2026: Altbewährt unterschätzt – und aktueller denn je

Pürerfellner H

Journal für Kardiologie - Austrian Journal of Cardiology 2026; 33 (9-10), 171

Homepage:
www.kup.at/kardiologie
Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche

ÖKG Österreichische Kardiologische Gesellschaft
Offizielles Partnerjournal der ÖKG

EUROPEAN SOCIETY OF CARDIOLOGY
Member of the ESC-Editor's Club

Offizielles Organ des Österreichischen Herzfonds

ACVC Association for Acute CardioVascular Care
In Kooperation mit der ACVC

Indexed in ESCI part of Web of Science
Indexed in EMBASE

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz
P.b.b. 02Z031105M, Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21 Preis: EUR 10,–

16. LANDSTEINER TAGUNG

SCIENCE UPDATE: HERZ, HIRN UND GEFÄSSE

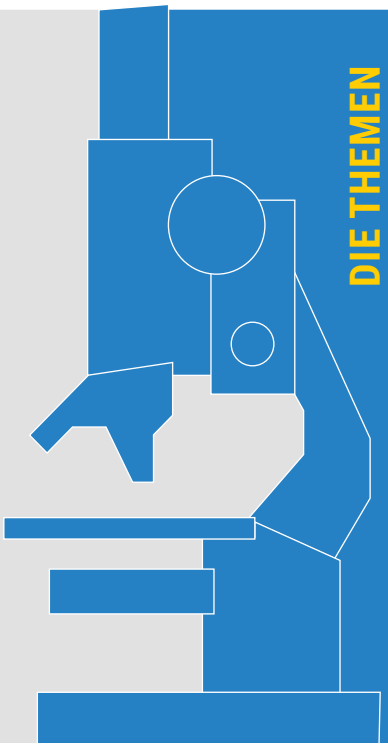
Sa, 7. Nov. 2026
ab 8:30 bis 13 Uhr

Klinik Floridsdorf,
Brünner Straße 68, 1210 Wien

ANMELDEN

Anmeldung & Information:
www.karl-landsteiner.at
events@karl-landsteiner.at

Die Teilnahme ist kostenlos.



DIE THEMEN

- Neue Methoden in der pAVK Therapie
  Thomas Rand
- Der Roboter in der Herzchirurgie
  Bernhard Winkler
- Der totalimplantierbare Herzschrittmacher
  Thomas Aschacher
- Interventionelle Septotomie
  Hubert Trnka
- Chronisches Koronarsyndrom: Revaskularisation vs konservative Therapie. Was ist prognoserelevant?
  Georg Delle-Karth
- Neues in der Sekundärprophylaxe des ischämischen Schlaganfalls
  Peter Lackner
- Vorhofflimmern 2026: Frühe Rythmuskontrolle und Antikoagulation. Was ist neu?
  Ekaterini Skyllouriotis
- Herzklappenersatz bei jungen Patientinnen und Patienten
  Dominik Wiedemann

DFP Die Veranstaltung ist mit 5 DFP-Punkten der ÖÄK approbiert (ID 1061761).

In Kooperation mit: Wiener Gesundheitsverbund | Für die Stadt Wien

Mit freundlicher Unterstützung durch: MSD INVENTING FOR LIFE

ABBOTT

HeartMate 3™ LVAD

Die LVAD-Therapie ist für ausgewählte Patient:innen mit fortgeschrittener Herzinsuffizienz in den **ESC-Leitlinien 2026 nun eine Klasse I Empfehlung.**

Abbott Medical Austria GmbH | Perfektastrasse 84A | 1230 Wien | www.cardiovascular.abbott

Kurze Zusammenfassung: Bitte beachten Sie vor der Anwendung dieser Produkte die vollständige Aufzählung der Indikationen, Kontraindikationen, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen, potenziellen Komplikationen und Anwendungsvorschriften in der Gebrauchsanweisung.
© 2026 Abbott. Alle Rechte vorbehalten. | ™ Bezeichnet eine Marke der Abbott Unternehmensgruppe. | MAT-2680469 v1.0 | Dieses Dokument ist nur zur Verwendung in Österreich zugelassen.

For personal use only. Not to be reproduced without permission of Krause & Pachernegg GmbH.

Antiarrhythmika 2026: Altbewährt, unterschätzt – und aktueller denn je

H. Pürerfellner

Antiarrhythmika sind tot – es lebe das Antiarrhythmikum!

So oder ähnlich könnte man die paradoxe Wahrnehmung dieser Medikamentengruppe beschreiben, die in den letzten Jahrzehnten mehrfach totgesagt wurde, zuletzt mit dem Siegeszug der Katheterablation. Doch das war voreilig – und vor allem klinisch unzutreffend.

Die Relevanz bleibt – das Anwendungsspektrum wächst

Katheterablation, Devices und digitale Überwachungssysteme sind ohne Zweifel Säulen der Rhythmologie. Doch sie stoßen an Grenzen – technisch, anatomisch, finanziell und organisatorisch. Nicht jeder Patient ist für interventionelle Verfahren geeignet, nicht jedes Zentrum ist auf dem neuesten Stand, und nicht jede Arrhythmie lässt sich dauerhaft eliminieren. Gerade hier entfalten Antiarrhythmika ihre Stärken:

- als primäre Therapie, wenn andere Verfahren (noch) nicht indiziert sind,
- als unterstützende Therapie, etwa im periprozeduralen Setting,
- als Rückfalloption, wenn invasive Strategien versagen oder nicht gewünscht sind.

Diese „ABC"-Rolle – *Alternative, Backup, Complementary* – wurde in der 2025 erschienenen EHRA-Handlungsempfehlung zu Antiarrhythmika eindrucksvoll zusammengefasst [1].

Vom Grundlagenwissen zur klinischen Entscheidung

Die vorliegenden Hefte verfolgen einen bewusst praxisorientierten Ansatz. Sie richten sich an alle, die Antiarrhythmika nicht nur verstehen, sondern anwenden möchten – vom Kardiologen mit breitem Patientenportfolio bis zur Elektrophysiologin in der Spezialversorgung.

Der Themenschwerpunkt umfasst:

- die modernisierte Klassifikation und Pharmakodynamik der AADs,
- konkrete Einsatzgebiete bei supraventrikulären und ventrikulären Arrhythmien,
- die typischen Risiken und Nebenwirkungen – inklusive Proarrhythmie,
- praxisrelevante Dosierungs- und Monitoringstrategien,
- Sonderpopulationen wie Schwangere, ältere Patienten oder ICD-Träger,
- einen Ausblick auf neue Wirkstoffe und Kombinationstherapien.

Abgerundet wird der Themenschwerpunkt durch kommentierte Fallbeispiele, die den oft schmalen Grat zwischen therapeutischem Erfolg und Komplikation illustrieren.

Ziel: Entmystifizierung – und qualifizierte Anwendung

Antiarrhythmika verdienen eine neue Bewertung: weniger als „alte Chemie", sondern vielmehr als präzise, kontrollierbare Werkzeuge in einem differenzierten therapeutischen Arsenal. Dieses Heft möchte zur Versachlichung beitragen – und zur sichereren, fundierteren Anwendung.

Ich danke allen Autorinnen und Autoren für ihre Beiträge und lade Sie herzlich ein, sich kritisch und mit Neugier auf das Thema einzulassen. Vielleicht entdecken auch Sie, dass in der Welt der Antiarrhythmika noch vieles zu entdecken – und zu nutzen – ist.

Prof. Dr. Helmut Pürerfellner
Gast-Herausgeber dieses Themenhefts
Präsident der European Heart Rhythm Association (EHRA) 2024–2026

Literatur:

1. Merino JL, Tamargo J, Blomström-Lundqvist C, Boriani G, Crijns HJGM, Dobrev D, et al. Practical compendium of antiarrhythmic drugs: a clinical consensus statement of the European Heart Rhythm Association of the European Society of Cardiology. Europace 2025; 27: euaf076.

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

☑ Medizintechnik-Produkte

Neues CRT-D Implantat
Intica 7 HF-T QP von Biotronik

Artis pheno
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH

Philips Azurion:
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3
Labotect GmbH

InControl 1050
Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☑ Bestellung e-Journal-Abo

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

Impressum **Disclaimers & Copyright** **Datenschutzerklärung**